

## „Lang-Eibel-Schlucht“

Hochschwabgruppe

Hinterer Polster 2057, Großer Griesstein 2023



Im Mai unterwegs in der Lang-Eibel-Schlucht

### Charakteristik:

Die Lang-Eibel-Schlucht ist ein begehrtes Frühjahrsziel unter Schitourengehern: wenn der Schnee südseitig schon früh am Tag schwer wird, sind die Bedingungen in der nordostseitig ausgerichteten Lang-Eibel-Schlucht noch besser und der Firn ist bei der Abfahrt (hoffentlich) gerade richtig.

Nicht verschweigen sollte man, dass der Weg vom Ausgangspunkt am Brunnsee im Salztal durchs Brunntal eine ganze Stunde lang sehr flach taleinwärts führt (beim Rückweg ändert sich dies leider auch nicht!). Das heißt entweder Schi schultern oder Langlaufqualitäten ausspielen.

Die Schlucht selbst ist steil (im Hochwinter oft lawinengefährdet) aber landschaftlich überaus eindrucksvoll. Am Ende der Schlucht, im Fenstertrog angelangt, steht man vor der Wahl: gleich abfahren um den besten Firn nicht zu versäumen oder wahlweise auf den Gipfel des Gr. Griesstein oder auf den Hinteren Polster.



Im "Fenstertrug", im Hintergrund links der Große Ebenstein

<b>Hangausrichtung/Exposition:</b> Lang-Eibel-Schlucht: nordost Hinterer Polster: nord u. west Großer Griesstein: süd u. ost	<b>Dauer:</b> Aufstieg: 4 - 5 Std. Abfahrt: 1,5 - 2 Std. Höhendiff.: 1400 Hm	<b>Schwierigkeit:</b> III
<b>Talort:</b> Weichselboden (677m)	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keine	<b>Karte:</b> ÖK 101 Eisenerz
<b>Ausgangspunkt:</b> Parkplatz beim Brunnsee zwischen Weichselboden und Wildalpen (623m)		

### **Tourenverlauf:**

Vom Brunnsee auf der Forststraße flach rund 4km flach Tal einwärts in den Brunnboden, dort über den Bach an den Fuß der Schlucht heran. Die Schlucht selbst wird eher an der linken Seite durchstiegen. Am Ende der Schlucht, aus dem Fenstertrog nun entweder über die Süd- u. Osthänge auf den Gipfel des Großen Griesstein oder steil in den Polstersattel und weiter auf den Hinteren Polster.

Abfahrt: wie Aufstieg